



Trendthema Chartern

Attraktive Angebote zu Yachten und Revieren auf der hanseboot 2017

Deutsche zieht es nach Kroatien und auf die Seychellen

58. Internationale Bootmesse Hamburg
28. Oktober – 5. November 2017
Mo.–Fr. 12–20 Uhr,
Sa.+So. 10–18 Uhr
hanseboot.de

58th Hamburg International Boat Show
28 October – 5 November 2017
Mon.–Fri. 12 am–8 pm,
Sat.+Sun. 10 am–6 pm
hanseboot.com

Hamburg, 28. August 2017 - Wenn die hanseboot vom 28. Oktober bis 5. November 2017 auf dem B-Gelände der Hamburg Messe und Congress GmbH ihre Tore für Profis, Freizeitskipper und Einsteiger öffnet, werden neben neuen Yachten und Booten sowie Neuheiten der Bootssport Branche auch angesagte Reviere und Trends im Charter-Bereich präsentiert.

Damit trägt die 58. Internationale Bootmesse Hamburg einer Konjunktur Umfrage des Bundesverbandes Wassersportwirtschaft (BVWW) zur Jahresmitte 2017 Rechnung, wonach 90 Prozent der Unternehmen die aktuelle wirtschaftliche Lage im Bereich Bootsvermietungen als positiv beschreiben: Vom Kanu bis zur Hochsee yacht – die Nachfrage bewege sich auf einem hohen Niveau.

Kompetente und kostenfreie Beratung: Trendziele Kroatien, Balearen und Seychellen

Dementsprechend räumt die hanseboot dem Bereich Charter in diesem Jahr einen besonderen Stellenwert ein: Mehrere bekannte Unternehmen aus der Branche präsentieren an neun Messetagen im Obergeschoss der Halle B1 ihr komplettes Programm, geben Informationen zu Trends, angesagten Revieren, neuen Booten und beraten kostenfrei und kompetent rund um das Thema „Bootsmiete auf Zeit“.

Das Hamburger Charterunternehmen Scansail Yachts International, seit 1983 auf der hanseboot vertreten, berät individuell über Reviere, Trends und Yachten. Geschäftsführer Jochen Eschenburg empfiehlt als „In“-Charter-Destinationen vor allem Kroatien, die Balearen und als „Fernweh-Reiseziel“ die Seychellen; dorthin ziehe es aktuell die meisten deutschen Charterkunden, und dieser Trend setze sich voraussichtlich auch für das nächste Jahr fort.

Gefragt: Flottillen für Familien, Genießer und sportlich ambitionierte Segler

Generell sei für die kommende Saison „alles“ gefragt – mit Ausnahme der Türkei, sagt Charter-Profi Eschenburg. Ein erkennbarer Trend sei zudem, dass die Buchungen für 2018 in diesem Jahr früher erfolgen würden. Für Familien empfiehlt Scansails Flottillen, hier sei man gemütlich und sicher in der Gruppe unterwegs, es gebe ein Führungsboot, und der Spaß für die Kinder und ihre Eltern stehe im Vordergrund. Speziell für hanseboot-Besucher bietet Scansails attraktive Frühbucher- und Messerabatte an. Die Argos Yachtcharter & Touristik GmbH aus Wiesbaden bietet ebenfalls Flottillen-Segeln an, hat sich aber auf Programme für Erwachsene spezialisiert. „Unsere einwöchige „Wein & Sail-Flottille“ ab Procida in Italien war in dieser Saison sehr gut gebucht“, sagt Geschäftsführerin Aysegül Inceören. Die Kunden seien sehr zufrieden gewesen, gute Weine und Essen sowie ein tolles Ambiente hätten im Vordergrund gestanden. Für das kommende Jahr bietet Argos deshalb weitere einwöchige „Wein und Genuss-Flottillen“ in Kroatien ab



Agana und Dubrovnik an. Wer in die Ferne möchte, für den empfiehlt Inceören die „Rum-Tasting-Flottille“ auf den British Virgin Islands.

Kabinen Charter weltweit: in der Karibik dem Alltag oder dem Winter entfliehen

Darüber hinaus bietet Argos 27 Kabinencharter Törns weltweit (Kuba, BVIs, Martinique, Grenada, Malediven, Mauritius, Seychellen, Thailand, Bali, Polynesien und ab Korsika) an: Auf großen Katamaranen zwischen 50 bis 80 Fuß können auf modernen Segel- oder Motorkatamaran Modellen Kabinen mit Vollpension zwischen drei bis elf Tage je nach Destination gebucht werden. Diese Angebote sind für Segler geeignet, die kurzfristig dem Alltag oder dem Winter entfliehen wollen, oder keine Crew zusammen bringen können“, sagt Inceören. Aber auch Nichtsegler, die einfach einmal exotische Destinationen kennen lernen wollen, kämen auf ihre Kosten. Dafür bietet Argos auf der hanseboot ebenfalls attraktive Messe- und Frühbucher Ermäßigungen an.

Das passende Revier und die passende Yacht für jeden Charter Kunden

Generell gilt für alle Charterprofis auf der diesjährigen hanseboot: Ob Entspannung oder sportliches Segeln, Beschaulichkeit oder Party Törn, Katamaran oder Mono - je nach Wunsch der Kunden wird das passende Revier und die passende Yacht gefunden.

Mehr als 20 Jahre bucht das Rheinberger Charterunternehmen Sarres-Schockemöhle Yachting GmbH einen Stand auf der hanseboot. Die Charter Highlights für die kommende Saison seien auch hier Kroatien, gefolgt von Griechenland und den Seychellen, sagt Geschäftsführer Hermann Sarres. Die meisten deutschen Charterkunden ziehe es jedoch nach Kroatien und dort in die Regionen rund um Biograd und Split. Dieser Trend halte auch für die kommende Saison an. Speziell für Familien bietet Sarres-Schockemöhle deutschsprachige Familien-Sommerflottillen ab Biograd sowie eine einwöchige Pfingstflottille ab Athen oder Split an. Die Törns gehen in den Saronischen Golf beziehungsweise rund um die Insel Brac. Darüber hinaus bieten die Charter Profis aus Rheinberg Beratungen zu Oneway-Törns in Kroatien und Griechenland an.

Chartern „vor der Haustür“: attraktive Angebote für Ostsee und deutsche Binnenreviere

Auch das „Chartern vor der Haustür“ ist bei Wassersportlern nach wie vor sehr beliebt. Das bestätigt auch Aline Pfann-Kregel, zweiter Vorstand der Vereinigung Deutscher Yacht-Charterunternehmen e.V. (VDC) aus Lübeck. Insbesondere würden die Ostsee und die Mecklenburger Seenplatte bei den Charterkunden hoch im Kurs stehen. Auf der hanseboot gibt es dementsprechend viele spannende und preiswerte Angebote zu diesen und vielen weiteren beliebten einheimischen Binnenrevieren sowie der Küstenregion Deutschlands. Auf Bootsurlaube auf der Müritz, auf den brandenburgischen oder den Gewässern Mecklenburg-Vorpommerns hat sich das Apener Unternehmen Yachtcharter Heinzig spezialisiert. „Auf modernen Motoryachten der Marken Marex, Gruno, Veba und De Drait bieten wir Themen-Flottillenfahrten mit kulturellen, gastronomischen und revierspezifischen Highlights an“, sagt Geschäftsführerin Karin Heinzig. Am hanseboot-Stand berät Yachtcharter Heinzig auch über die Charterschein Regelung, mit der man insbesondere in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern auch ohne Befähigungsnachweis nach einer gründlichen Einweisung aufs Wasser darf, wenn das Boot nicht stärker als 15 PS motorisiert ist.

Kostenfrei und individuell: hanseboot-Törnberatung durch Charter Profis

Hoch im Kurs steht bei den hanseboot-Besuchern auch die kostenlose Törnberatung. Ebenfalls im Obergeschoss der Halle B1, in direkter Nachbarschaft zu den Charterunternehmen stehen daher auch in diesem Jahr an allen Messetagen Experten der hanseboot-Törnberatung zur Verfügung, um bei der richtigen

Planung des „Traumurlaubs“ behilflich zu sein. Neutral und mit einem reichen Erfahrungsschatz verraten die Bootspis Tips und Tricks zu den schönsten Revieren der Welt, geben Auskunft über das richtige Chartern, und kennen sich auch mit Charter Regatten bestens aus. Den Seglern steht täglich die Weltumseglerin Mareike Guhr zur Verfügung. An beiden Messe-Wochenenden berät zusätzlich der Wassersport Journalist Michael Amme. Für die Motorbootfahrer wird täglich der Buchautor und ehemalige Reise-Ressortleiter einer großen deutschen Motorboot-Zeitschrift, Jürgen Straßburger, vor Ort sein.

Weitere Infos unter: www.hanseboot.de und www.facebook.de/hanseboot

Über die hanseboot

Die hanseboot öffnet vom 28.10.-5.11.2017 auf dem B-Gelände der Hamburg Messe ihre Tore für Profis, Freizeitskipper und Einsteiger. In direkter Nähe zu den nordeuropäischen Revieren und den großen Binnengewässern präsentiert die 58. Internationale Bootsmesse Hamburg neue Boote und Yachten und informiert über Trends und Neuheiten der Bootssport-Branche. Die hanseboot ist unter der Woche von 12 bis 20 Uhr, am Wochenende von 10 bis 18 Uhr geöffnet. „Kids go free!“. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 15 Jahre haben freien Eintritt. Mit dem After-Work-Ticket für 7 Euro erhalten zwei Personen ab 17 Uhr (Mo.- Fr.) vergünstigten Eintritt.

Weitere Informationen unter www.hanseboot.de und unter www.facebook.de/hanseboot

Pressekontakt:

Uta Westermann, Tel.: 040 3569-2098, E-Mail: uta.westermann@hamburg-messe.de
Presstexte und -fotos zum Download im Pressebereich unter www.hanseboot-ancora.de